

Kabarett-Kultur präsentiert Programm

Am Freitag im Mallinckrothhof

■ **Borchen.** Am Freitag, 10. Juli, findet die Programmpräsentation der „Freunde und Förderer der Kabarett-Kultur im Hochstift“ um 20 Uhr im Mallinckrothhof in Borchen statt. Dort werden die Veranstalter Videotrailer aller Künstler zeigen, die in der kommenden Saison im Mallinckrothhof in Borchen, auf Gut Ringelsbruch in Elsen/Wewer und im Friedensal in Altenbeken auftreten. Alle, die sich über das neue Veranstaltungsprogramm der kommenden Saison 2015/16 informieren möchten, sind zu der Präsentation eingeladen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Abstrakte Kunst im Martinus am Park

Ausstellung läuft bis Ende August

■ **Bad Lippspringe.** Farben, Formen, Strukturen und Kompositionen stehen im Vordergrund der abstrakten Bilder von Elisabeth Brunen. Die ausdrucksstarken und farbenfrohen Werke werden zurzeit im Martinus im Kaiser-Karls-Park ausgestellt. Die 63-jährige ausgebildete Hauswirtschaftsmeisterin entdeckte erst 2008 ihre Liebe zur Kunst. „Feuer gefangen habe ich, als eine gute Freundin mir die ersten Spachteltechniken in ihrem Atelier beibrachte“, sagt Brunen. „Durch Kurse an der Kunstakademie kam ich zu einem ganz eigenen Stil und Ausdruck. Ich bin sehr experimentierfreudig und offen für neue Inspirationen“, so die Malerin.

Diese Experimentierfreudigkeit geht sogar soweit, dass die innovative Künstlerin auch mal auf klassische Instrumente wie den Pinsel oder Spachtel verzichtet und die Leinwand

einfach mit ihren Händen bearbeitet. Der Schaffensprozess für ein Gemälde kann bis zu sechs Monate andauern. Die abstrakten Kunstwerke entstehen intuitiv und ohne konkrete Vorstellung von dem fertigen Bild. Brunen lässt sich hier ganz von ihren Gefühlen leiten. Die Malerin berichtet, dass ihr schon häufig aufgefallen ist, dass in ihren Bildern ganz unterschiedliche Dinge gesehen werden. „Ich verzichte ganz bewusst darauf, meinen Bildern Titel zu geben“, sagt die Künstlerin. „Denn jeder Mensch verfügt über eine andere Wahrnehmung und diese möchte ich nicht durch einen Bildtitel beeinflussen.“

Die Kunstaussstellung kann noch bis Ende August im Martinus im Kaiser-Karls-Park in Bad Lippspringe besucht werden. Sie ist täglich von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt in den Park kostet 1,50 Euro.



Mitten in der Blütenpracht: Elisabeth Brunen präsentiert eines ihrer Kunstwerke.

Ein Pärchen kämpft für die Liebe

NW-FILM-FESTIVAL „Kein Ort ohne Dich“

■ **Paderborn.** Als sich der Ex-Rodeochampion Luke und die Kunststudentin Sophia verlieben, scheint ihre Beziehung durch Sophias geplanten Umzug nach New York kaum Zukunft zu haben. Doch die schicksalhafte Begegnung mit dem 90-jährigen Ira und dessen lebhaftes Erinnerungen an die bewegten Jahrzehnte mit seiner verstorbenen Frau ermutigen das junge Paar dann jedoch, trotz aller Widrigkeiten für die schwierige Liebe zu kämpfen. Die Briefe, die Ira ein Leben lang seiner Frau schrieb, verändern die Studentin und den Bullenreiter, der mit zu viel Risiko ein schweres Trauma zu überwinden versucht.

„Kein Ort ohne Dich“ ist die zehnte Verfilmung eines Romans von Nicholas Sparks.

Strukturell erinnert diese Adaption mit ihrer auf zwei Zeitebenen entwickelten Lovestory an den Hit „Wie ein einziger Tag“, in den romantischen Zutaten aber auch an viele andere Sparks-Verfilmungen. Ungewöhnlich ist jedoch die optimistische Ausrichtung des Films und der Verzicht auf überzogene melodramatische Verwicklungen. Davon und vom Charme der jungen Stars Scott Eastwood und Britt Robertson profitiert diese Romanze sehr.

„Kein Ort ohne Dich“ läuft beim NW-Film-Festival im Cineplex heute sowie am 29. Juli jeweils um 17.30 und 20.15 Uhr. Der Eintritt mit der NW-Movie-Card kostet 4,90 Euro, Kinder bis 12 Jahre zahlen 3,50 Euro (Zuschlag für 3-D-Filme 3 Euro).



Ein Paar mit Problemen: Sophia (Britt Robertson) und Luke (Scott Eastwood). FOTO: TWENTIETH CENTURY FOX



Die Veranstalter: Niels Deimel, Sophie Charlotte Erichsen, Oliver Flothkötter, Johanna Doyé und Flemming Feß von Programmkin Lichtblick freuen sich auf die 11. Studiefilmnacht.

Studenten zeigen Kurzfilme

Am 14. Juli im Cineplex mit Preisverleihung

■ **Paderborn.** Am kommenden Dienstag, 14. Juli, ist es wieder soweit. Bereits zum elften Mal präsentiert das studentische Programmkin Lichtblick die traditionell jährlich stattfindende Studiefilmnacht.

Hierbei haben Studierende die Möglichkeit, eigens produzierte Kurzfilme auf der großen Kinoleinwand zu zeigen und im Anschluss in einem kurzen Gespräch selbst zu Wort zu kommen.

Die Filme am Abend stammen sowohl von Studierenden der Universität Paderborn als auch von Hochschulen aus dem

Umland. Das abwechslungsreiche Programm setzt sich aus einer Reihe von Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilmen zusammen.

Programm mit Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilmen

Die jungen Filmemacher haben die Möglichkeit, attraktive Preise zu gewinnen, die von den Sponsoren Paderborn-überzeugt, dem Schüren-Verlag, StudioCanal und dem Cines-trange Filmfestival bereitgestellt werden. Den Paderborn-überzeugt-Publikumspreis

wählt das Publikum selbst. Der Jury-Preis wird von einer dreiköpfigen Jury vergeben, die sich in jedem Jahr jeweils aus Personen aus der

Darmstadt sowie den Schauspielern und Synchronsprecher Charles Rettinghaus für die Jury gewinnen können. Die Karten für den Abend sind entweder im Vorverkauf für 5,50 Euro oder an der Abendkasse für 6,50 Euro beim Cineplex erhältlich.

Die 11. Studiefilmnacht startet am Dienstag, 14. Juli, um 20 Uhr mit einem Sekttempfang und um 20.30 Uhr mit dem Programm im Cineplex Paderborn. Die Filmnacht des studentischen Programmkinos bildet wie in den Vorjahren den Abschluss des Semesterprogramms an der Universität Paderborn.

Stefan Varra liest im Körper

Experte kommt mit Live-Programm „Ertappt“

■ **Paderborn.** Bei Stefan Varra kann sich das Publikum sicher sein: Es bleibt nichts verborgen – denn er ist Körpersprache-Experte. Mit seinem neuen Live-Programm „Ertappt! Körpersprache: Echt männlich. Richtig weiblich.“ kommt er am Freitag, 30. Oktober, in die Paderborner Kulturwerkstatt (Bahnhofstraße 64). Beginn ist um 20 Uhr. Stefan Varra ist Fachmann für Körpersprache

und hat aus seinem Wissen und seinem Talent ein Bühnenprogramm entwickelt, das ebenso unterhaltsam wie aufschlussreich ist. Denn der Mensch ist blitzschnell im Aussenden und Lesen von Körpersprachesignalen. Während er seinen eigenen Worten noch ergriffen lauscht, hat der Körper des Anderen schon lange gesprochen. Wer dabei die unterschiedlichen Signale von Mann und

Frau lesen kann, ist klar im Vorteil. Wie sieht sie aus, die Mimik der Sympathie, die Körperhaltung des Selbstbewusstseins? Was kann dabei jeder vom anderen Geschlecht lernen, ohne die eigene Persönlichkeit zu verlieren? Karten sind im Vorverkauf erhältlich im Paderborner Ticket-Center, Marienplatz 2a, Tel. (052 51) 2997 50, bei Ticket Direct, Königstraße 64, Tel. (0 52 51) 28 05 12.



Stefan Varra: Der Experte ist in der Kulturwerkstatt zu erleben.

Bilder einer schwerkranken Patientin

Eine ungewöhnliche Ausstellung im Kreishaus läuft bis Anfang August

■ **Paderborn.** Die ehrenamtliche Mitarbeiterin des Ambulanten Hospizdienstes St. Johannisstift, Reinhild Wode, wählt seit Juni 2014 die Malerei als eine Form der Kommunikation während der Begleitung der schwerkranken Susanne Rohloff. Eine Ausstellung im Kreishaus Paderborn zeigt nun die über ein Jahr entstandenen Bilder von Susanne Rohloff. Sie kann bis Anfang August zu den Öffnungszeiten in der 1. Etage des Kreishauses, Aldegreverstraße, 10-14, besichtigt werden.

Ergänzend laden Gemälde von Reinhild Wode zur Betrachtung ein, die während der gemeinsamen Malstunden entstanden sind. Da Reinhild Wode schon seit vielen Jahren künstlerisch tätig ist, steht für die kreativen Zeiten das Atelier „MalZeit“ in Paderborn zur Verfügung. Außerdem zeigt eine Fotodokumentation den Verlauf der Malphasen. Eine besondere Beziehung zum Kreis Paderborn besteht seit 2013, als dem Ambulanten Hospizdienst die Ehrung „Stille Helden des Alltags“ durch Landrat Man-

fred Müller verliehen wurde. In der letzten Lebensphase erreichte man manche Menschen nicht nur mit Worten und nonverbaler Kommunikation, sondern auch mit praktischem Tun. „Eine künstlerische Ausstellung der begleitenden Person ist dabei keine Voraussetzung, um Schwerkranken mit ei-

ner Affinität zur Farbe aktiv werden zu lassen“, erklärt Reinhild Wode: „Der kreative Prozess kann trotz der Krankheit noch unbekannte Ressourcen erschließen und gibt Ansporn, ein ganz persönliches Vermächtnis zu hinterlassen.“

Der Ambulante Hospizdienst St. Johannisstift unter-

stützt diesen besonderen Zugang, schwerkranke Menschen individuell zu begleiten. Nach der positiven Erfahrung, eine Begleitung unter anderem über die Sprache der Farben zu erleben, kann diese Methode auch in der Ausbildung für die ehrenamtliche Hospizarbeit vorgestellt werden.



Bei der Ausstellungseröffnung: (v. l.) Johannes Schefers, Carolin Reinstadler, Renate Köhler, Reinhild Wode (alle Hospizdienst), Susanne Rohloff und Axel Stein, Vorsitzender des Ambulanten Hospizdienst St. Johannisstift. FOTO: HOSPIZDIENST

WOHIN HEUTE

Ausstellungen

Präsentation vielseitiger ART, Werke von Manfred Claes-Schaefer, 7.30 bis 21.00, Paderborner Präventionszentrum, Gertrud-Gröniger-Straße 12, Tel. 8 71 89 80.

Die 7 Todsünden, 10.00 bis 18.00, Kloster Dalheim LWL-Landesmuseum für Klosterkultur, Am Kloster 9, Dalheim, Tel. (05292) 9 31 91 14.

Eingetreten! 1.700 Jahre Klosterkultur, 10.00 bis 18.00, Kloster Dalheim LWL-Landesmuseum für Klosterkultur, Am Kloster 9, Dalheim, Tel. (05292) 9 31 91 14.

Dietz Repliken, Marino Marini, 14.00 bis 18.30, Märzhaus Galerie für junge Kunst, Marienstraße 8.

Theater / Schauspiel

Dalheimer Sommer, Don Carlos, Friedrich Schiller, 16.00, Kloster Dalheim LWL-Landesmuseum für Klosterkultur, Neuer Schafstall, Am Kloster 9, Dalheim, Tel. (05292) 9 31 91 14.

Frau Müller muss weg, von Lutz Hübner, 19.30, Theater Paderborn – Westfälische Kammer-spiele, Großes Haus, Neuer Platz 6, Tel. 2 88 11 00.

Filme

KinderKinoSommer 2015, wöchentlich 1 Film + 1 Aktionstag, 13.00, 15.00, Cineplex, Westernstr. 34, Tel. 29 06 00.

Kino

Abschussfahrt (ab 12 J.), Cineplex, 13.30. **Die Frau in Gold** (ab 6 J.), Cineplex, 15.30. **Duff – Hast Du keine, bist Du eine!** (ab 12 J.), Cineplex, 13.00/15.15 / 18.00 / 20.30. **UCI Kinowelt, 14.45 / 17.15 / 20.00. Fünf Freunde 4** (ab 6 J.), Cineplex, 13.00 / 15.00. **Für immer Adeline** (ab 6 J.), UCI Kinowelt, 14.30 / 17.00 / 19.45. **Cineplex, 15.30 / 17.45 / 20.15. Insidious: Chapter 3** (ab 16 J.), UCI Kinowelt, 20.30. **It Follows** (ab 12 J.), UCI Kinowelt, 20.30. **Jurassic World** (ab 12 J.), UCI Kinowelt, 17.15. **Cineplex, 18.00. Jurassic World 3D** (ab 12 J.), UCI Kinowelt, 14.30 / 17.15. **Cineplex, 20.15. Kein Ort ohne Dich** (ab 6 J.), Cineplex, 17.30 / 20.15. **Minions** (ab 0 J.), Cineplex, 13.15 / 15.30 / 17.45 / 20.00. **UCI Kinowelt, 14.30. Minions 3D** (ab 0 J.), Cineplex, 12.45 / 15.15 / 17.30 / 20.00. **UCI Kinowelt, 15.00 / 17.30 / 18.00 / 20.15. Pitch Perfect 2** (ab 6 J.), Cineplex, 13.00. **Pretty Woman** (ab 12 J.), UCI Kinowelt, 20.00. **Rico, Oskar und das Herzgebroche** (ab 0 J.), Cineplex, 13.00. **Ted 2** (ab 12 J.), UCI Kinowelt, 14.30 / 17.15 / 19.45. **Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.30. Terminator: Genisys 3D** (ab 12 J.), Cineplex, 15.00 / 17.15 / 20.00. **UCI Kinowelt, 15.00 / 16.45 / 20.00. Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90

Museen

Schulmuseum, geöffnet, 10.00 bis 12.00, Jühenplatz 1.

Freier Eintritt ins Kaiserpfalz-Museum

■ **Paderborn.** Mehr Kultur für weniger Geld? Das bietet der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) bei den eintrittsfreien Tagen im Museum in der Kaiserpfalz auch im zweiten Halbjahr: Zur Museumsnacht (22. August), am Tag des offenen Denkmals (3. September) und an den vier Adventssonntagen (29. November, 6. 13. und 20. Dezember) können alle Besucher kostenfrei auf Entdeckungstour ins Museum in der Kaiserpfalz gehen. Alle Termine – ob Führungen, Vorträge, Workshops oder Ferienaktionen – sind im neuen Veranstaltungskalender zusammengefasst, der im Museum erhältlich ist sowie im Internet unter www.kaiserpfalz-paderborn.de.